



Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.

Präsident: Achim Kaschny

50



65

SUPERJEILESTICKET

Das Karnevalsticket
für sechs tolle Tage.



Als Handy- oder OnlineTicket gültig.
Von Weiberfastnacht bis Karnevals-
Dienstag im VRS-Gebiet für 25,74 €.
www.karnevalsticket.koeln



Inhalt

Inserentenverzeichnis	5
Unser Sessionsorden 2018	7
Grußwort des Präsidenten	9
Grußwort des Senatspräsidenten	11
Grußwort des Präsidenten des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 e. V.	13
Grußwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Köln	15
Grußwort des Bezirksbürgermeisters von Ehrenfeld	17
Grußwort des Vorsitzenden des Festausschuss Ehrenfelder Karneval e. V.	19
Grußwort unseres Pastors	21
Vorstand – geschäftsführend	23
Vorstand – erweitert	25
Der Senat	26
Senats-Party bei Peter und Beate	27
Der Schatzmeister wird 66	28
Senats-Weihnachtsfeier	28
Grünkohlessen des Senates	29
Der große Rat blickt zurück	30
Ratstour	31
60. Geburtstag – Günter Fuchs	33
Sessionseröffnung 2017 bei den Fidelityn	35
Öffentliches Abschlusstraining der Tanzgruppen	37
Uns Sproch es Heimat	39
After Zoch Party	40
Sessionsabschluss Mützen ab	42
Partynacht auf dem Flusskreuzfahrtschiff A-Rosa	44
Vorstandsklausur – Es fährt ein Zug nach nirgendwo... ..	46
Kennenlern-Wochenende in Stadtkyll	48
Comedy Bustour	51
Jugendtanzgruppe	52
Grillen beim Präsidenten – und am Schluss stand es 2:1	57
Tanzgruppe – Sieg beim Fußballturnier der Tanzgruppe Blaue Jungs	59
Sommerfest 2018	61
Das Organisationsteam geht singen	63
Jubilare 2018	65
Zeitreise in das „alte“ Köln	67
Anzeige Förderverein	69
Die große Tanzgruppe	70
Mitglieder der Gesellschaft	72
Bilder Mädchensitzung 2018	74
Bilder Miljöhsitzung 2018	78
Bilder Prunksitzung 2018	82
Sessionseröffnung 2018/19	86
1. Standarte der Schnüsse Tringel	91
Präsidenten der Gesellschaft	93
Mitgliedsantrag	95
Kontakte	97
Impressum	98



EINFACH. SAUBER. BESSER.

KÖLNER KARNEVAL: KÖLSCH, KAMELLE, KEHRMÄNNCHEN



... wir machen in Köln nicht nur an Karneval:
Müllabfuhr • Stadtreinigung • Winterdienst • Wertstoffsammlung



Scannen Sie den QR-Code für unsere komfortable AWB App oder besuchen Sie uns im Internet unter www.awbkoeln.de

Kunden-Beratung: 0221/9 22 22 24
Sperrmüll-Service: 0221/9 22 22 22

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH

www.awbkoeln.de

Inserenten

AWB Köln	4	Rheinland-Touristik	45
B. Hergarten-Stahlspedition	6	Rochus Apotheke	47
Blumen Hoogland	7	SeeReisebüro Sonnenschiffe	
Daimler, Mercedes Benz	8	Dietmar Belz	66
Dental Labor Kröger	10	smartphoto	68
Deutsche R + S Dienstleistungen	12	Sparda-Bank West	88
documentus	14	Sparkasse KölnBonn	90
Dr. Gärtner & Schaeben Rechtsanwälte ...	16	Steuerberatungsgesellschaft	
FRÜH „Em Jan von Werth“	18	Hein Consulting	92
Gaffel Kölsch	20	SympaGroup Multiservices	
GÖTTE GRUPPE	22	Mario Lehmacher	49
HDS – Haustechnik David Stöcker	24+U4	Telekom-Post	
Johnen GmbH	32	Sportgemeinschaft Köln e.V	94
KVB - Kölner Verkehrs-Betriebe	U2	Thomas Cook Reisebüro	32
Lust & Laune Eventkonzepte	34	Volksbank Köln Bonn	67
Margareta-Apotheke	36	Wilhelm Krakau Immobilien	96
Maritim Hotel Köln	38	Zinnhannes	91
Maßschneiderin Linda Minderlen	36		
MR Heizung, Sanitär und Solartechnik ...	50		
Netcologne	56		
Pap-Kartonagen	58		
Party Service Fuchs	60		
R&S Mobile	62		
Rechtsanwalt Roland Sperling	41		
Reissdorf Kölsch	U3		
René Töpfer –			
Fotografie & Grafikdesign	43		
RheinEnergie	64		



Die Unternehmensgruppe Hergarten

Ihr Spezialist für Logistiklösungen rund um Stahl

- Seit 1902 inhabergeführt und mittelständisch organisiert
- Über 100 Jahre Erfahrung als Stahlspedition
- Projektberatung, -durchführung und -entwicklung durch erfahrenes Stammpersonal
- Sieben zentral gelegene Standorte mit insgesamt 35.000 m² Lagerfläche, ein 165 Einheiten starker Fuhrpark und umfassendes Spezialequipment
- Bundesweites Netzwerk mit eigenen Ressourcen



Unternehmensgruppe Hergarten
 Rampenstraße 2
 41472 Neuss-Holzheim
 Tel.: 02131/314022-35
 Fax: 02131/314022-22
 E-Mail: hergarten@stahlspedition.de
 Internet: www.stahlspedition.de



Sessionsorden 2019



Damenorden

Blumen Hoogland

Liane Hess
 Kölner Straße - 50859 Köln - Lövenich
 Telefon & Fax: 02234-47636



Floristik aller Art

Ehrenmitglied der Gesellschaft

Individuelle Beratung mit Top-Angeboten im Rheinland



Wat wellste maache...

„Auf die verhüllten Vorführwagen warten bereits glückliche Kunden. Aber gut zu wissen, dass wir auch Ihnen laufend neue Vorführwagen zu attraktiven Konditionen anbieten können. Wählen Sie tagesaktuell aus unserem Bestand oder bauen Sie mit uns Ihren Vorführwagen nach Maß. Wir fahren ihn dann 3 Monate für Sie ein, bevor Sie ihn mit Preisvorteil übernehmen. Nutzen Sie jetzt einfach und unverbindlich unsere persönliche Mobilitätsanalyse. Ich wünsche Ihnen eine schöne Karnevalssession und freue mich schon jetzt, Sie persönlich kennenzulernen.“

Ihre Nadine Tesch
Best Customer Experience, Mercedes-Benz Center Köln

Weitere Informationen zu unseren Beratungsstandorten und unseren aktuellen Angeboten finden Sie auf www.mercedes-benz-koeln.de



Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstr. 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: Daimler AG, vertreten durch Mercedes-Benz Vertrieb PKW GmbH, Mercedes-Benz Center Köln, Mercedes-Allee 1, 50825 Köln – Niederlassung Köln/Leverkusen, Center Porz, Maarhäuser Weg 1, 51149 Köln – Niederlassung Köln/Leverkusen, Center Leverkusen, Overfeldweg 67-71, 51371 Leverkusen
www.mercedes-benz-koeln.de

Grußwort des Präsidenten

**Liebe Mitglieder und Ehrenmitglieder,
liebe Freunde, Förderer und Gäste
der Alten Kölner KG „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.,**

UNS SPROCH ES HEIMAT – kaum ein Satz drückt das Kölsche Lebensgefühl so aus wie dieser. Ich sage immer, unsere Vaterstadt Colonia muss man nicht kennen – die muss man fühlen. In diesem Sinne lebt auch unsere Karnevalsgesellschaft, denn immer wieder höre ich im Gegensatz zu manch anderen „Großen“ – wir, das ist eine echte Familiengesellschaft. Dort fühlen sich Groß und Klein genauso zu Hause wie Frau und Mann. Nicht umsonst kommen in den letzten Jahren mehr und mehr kölsche Mädcher zu uns.

Wir können also nicht klagen: unsere Sitzungen sind seit Jahren ausverkauft, der Zuspruch neuer Mitglieder hält sich auf hohem Niveau. Und die Zusammenarbeit mit unseren Gliederungen, Senat, Großer Rat, Tanzgruppen funktioniert ausgezeichnet. Danke Senatoren, Ratsherren, Jungs und Mädels für eure immerwährende Unterstützung.

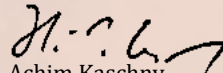
Und wir feiern gerne! Neben den Karnevalssitzungen, unserer Kölschen Mess', unseren „Mützen Auf“ und Mützen Ab“-Feiern läßt sich der Vorstand immer mal wieder etwas Neues einfallen. Und auch unsere sog. Sommerevents sind seit Jahren gerne nachgefragt.

Im kommenden Jahr gibt es dann mal wieder etwas ganz Besonderes: Unsere Jugendtanzgruppe feiert ihr 50. Bühnenjubiläum und die Große Tanzgruppe wird 65. Beides wollen wir am 1. September 2019 zusammen mit euch in einer tollen Veranstaltung kräftig feiern. Laßt euch überraschen – und Karten kosten nur 10,- €, damit auch ganz viele aus der Gesellschaft mit unseren Tänzerinnen und Tänzern feiern können.

Mein besonderer Dank gilt natürlich dem geschäftsführenden Vorstand und den vielen fleißigen Helfern, die immer wieder da sind, wenn etwas zu erledigen ist.

In diesem Sinne rufe ich aus:
Dreimol vun Hätze „Kölle Alaaf“

Ihr / Euer


Achim Kaschny

Präsident und 1. Vorsitzender



Schönes Lächeln? MITGLIED

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um den Zahnersatz. Kompetent und umfangreich vom Implantat bis zur Reparatur.

Rufen Sie uns an:

0221
6085373



Haben Sie Fragen
zum Zahnersatz?
Fragen Sie uns!



Grußwort des Senatspräsidenten

Liebe Mitglieder und Freunde des Senats,
liebe Ehrensatoreninnen und Ehrensatoren,
liebe Mitglieder der KG „Schnüsse Tring“,

für uns war 2018 eine kurze aber tolle Session.

Wir werden auch in der Session 2019 wieder an zahlreichen Veranstaltungen und Sitzungen teilnehmen. Es ist immer wieder ein Genuss unsere beiden Tanzgruppen auf der Bühne zu sehen, zudem feiert unsere Große Tanzgruppe in diesem Jahr ihr 65-jähriges Bestehen.

Wie immer ist es für uns ein krönender Abschluss am Rosenmontagzug teilzunehmen.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich beim Verein- und Senats Vorstand für die tolle Zusammenarbeit zu bedanken.

Wir freuen uns mit Euch auf eine schöne und in diesem Jahr auch lange Session und wünschen Euch von ganzem Herzen „vill Spaß und Freud“ auf den Sitzungen unserer Gesellschaft.

Das diesjährige Sessionsmotto „uns Sproch es Heimat“ ist im wahrsten Sinne für mich als echt Kölsche Jung, wie gemacht.

In diesem Sinne verbleibe ich mit dreimol Kölle Allaauf

Senatspräsident
Peter Kloiber



Uns Sproch es Heimat! Rein ins Vergnügen!



Dienstleistungen
www.deutsche-rs.de

Reinigung • Hygiene • Technik • Sicherheit

Deutsche R+S Dienstleistungen Köln GmbH
Achterstraße 71 • 50678 Köln • Telefon: (02 21) 6 06 07 85-0 • E-Mail: koeln@deutsche-rs.de

Grüßwort des Festkomiteepräsidenten

**Leev Fründe vum kölsche Fasteleer,
leev Fastelovendsjecke!**

Heimat es nit bloß ene Oot, Heimat es e Gefühl. Dat gild för de Kölsche ganz besonders. Nit nor der Dom un der Rhing stonn för dat wohlige Gefühl hee doheim zo sin, en ganz spezieller Wies deit dat och uns Sproch. Se speegelt uns Levvensaat widder – direk, manchmol laut, immer hätzlich. Et Motto vun der Kölner Karnevals-session 2019, „Uns Sproch es Heimat“, stellt de Sproch jetz för e paar Mond ganz besonders en et Leech. Redner un Musiker weede dat Thema op villerlei Aate ömsetze un op der Bühne met Levve fölle.

Dobei stich en däm Motto och en Einladung, dä mer grad op all dä Sitzunge un Bäll em kölsche Fastelovend perfek folge kann. Wenn der Deschnohber, wie et ussüht, nit jedes kölsche Wood versteiht, dot en doch einfach ens aanspreche! Dot e bessche usenanderposementiere un üvversetze – un schon hat Ehr nit nor ene noch schönere Ovend, su ganz nevvebei hat Ehr och e Stöck vun unse kölsche Kultur verklärt. Su geht Fastelovend!

Och em Stroßekarneval zeig sich, wie wunderbar de kölsche Sproch Minsche verbinge kann. Einfache Wööder wie „Alaaf“, „Strüüßche“, „Bützche“ oder „Kamelle“ hät jeder flöck geliert un drop. Un vill mih es och nit nüdig, för dobei zo gehüre un sich och integreet zo föhle. Dat es jet, wat ich am Fastelovend ganz besonders schätze. Sulang mer zeig, dat mer met Liev un Siel dobei es un Spass an der Freud hät, es mer wellkumme un weed engelade, metzufiere. Egal, ov em Sitzungskarneval, en der Weetschaff op der Eck oder beim Rusemondagszog.

En däm Senn es uns Sessionsmotto en Einladung an all. Wä sich e bessche op de kölsche Sproch enliet, weed direk spöre, woröm se för de Minsche en Kölle esu e wichtig Stöck Heimat bedügg. Dobei spillt de Herkunft kein Roll. Et es egal, ov mer en Kölle gebore es ov ene Imi. Kölsch verbingk.

Verehte Damen un Hääre, fiert met uns de Karnevalssession 2019 un dot de kölsche Levvensaat wiggergeve. Mir freuen uns dodrop!

Üüre

Christoph Kuckelkorn
Präses
Festkomitee Kölner Karneval von 1823





Was andere aus Ihren Dokumenten machen.



Was wir aus Ihren Dokumenten machen.

Ihr Partner für die Digitalisierung, Archivierung und Vernichtung Ihrer Daten. **Rundum sicher.**

www.documentus.de



Grußwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Köln



**Liebe Mitglieder und Gäste der Alten Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“,
leev Fastelovendsfründe,**

uns kölsche Sproch steht für so vieles: Heimatgefühl, Stadtgeschichte, Zusammengehörigkeit und vor allem Lebensfreude. Sie wird leider nicht mehr so häufig im Alltag gesprochen, doch ist sie bei vielen Kulturereignissen und Anlässen präsent: Natürlich im Karneval, aber auch beispielsweise bei kölschen Theateraufführungen, beim Divertissementchen, in kölschen Gottesdiensten und bei kölschen Stadtführungen. Um die Bedeutung der kölschen Sprache hervorzuheben, hat das Festkomitee Kölner Karneval sie mit „Uns Sproch es Heimat“ zum neuen Sessionsmotto erklärt.

Freuen Sie sich erneut auf ein Sessionsprogramm mit vill kölscher Sproch un kölscher Levvensaat bei der Alten Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“. Besonders dankbar bin ich, dass die Gesellschaft ihre Begeisterung für unser schönstes Brauchtum an den Nachwuchs weitergibt. Die Tanzgruppen „Kammerkätzchen und Kammerdiener“ bieten immer ein tolles Bild und anspruchsvolle Choreographien.

Ich danke Mitgliedern der AKG Schnüsse Tring sehr herzlich für ihr Engagement im Kölner Karneval und wünsche uns allen eine herrliche Session, in der mit viel kölschem Lebensgefühl viel Kölsch gesprochen wird! Kölle Alaaf!

Henriette Reker

Henriette Reker
Oberbürgermeisterin der Stadt Köln



MITGLIED

DR. GÄRTNER & SCHAEBEN

RECHTSANWÄLTE

Dr. Joachim Gärtner
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Steuerrecht

Andreas Schaeben
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Versicherungsrecht

*Selbst in der
jecken Jahreszeit:
Bei jedem Streit
für Sie bereit!*

Eupener Str. 70 • 50933 Köln
Tel.: 0221 514800 • Fax: 0221 524404
rechtsanwaelte@gaertner-schaeben.koeln
www.gaertner-schaeben.koeln

Grußwort des Bezirksbürgermeisters von Ehrenfeld



Es ist mir eine besondere Freude unserer alten Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V., welcher ich mich als Ehrenmitglied ganz besonders verbunden fühle, für die Session 2018/2019 die besten Wünsche aus dem Ehrenfelder Bezirksrathaus zu übermitteln! Diesen Wünschen schließen sich die Mitglieder der Bezirksvertretung Ehrenfeld gerne an.

Mit Ihrem Präsidenten und 1. Vorsitzenden Achim Kaschny an der Spitze, den ich an dieser Stelle ganz herzlich grüßen möchte, trägt Schnüsse Tring als Familiengesellschaft auch außerhalb der 5. Jahreszeit sehr viel zum gesellschaftlichen Leben in unserem Veedel und zum Erhalt unserer Kölschen Sproch bei.

Passend zum diesjährigen Sessionsmotto „Uns Sproch es Heimat“ zeigt unsere Gesellschaft seit vielen Jahren, wie sehr sie sich mit dem wunderbaren Lied von der „Schnüsse Tring“ dem Heimatveedel Ossendorf verbunden fühlt.

Allen Mitgliedern der Schnüsse Tring Familich wünsche ich eine tolle Session und grüße mit einem herzlichen

Kölle Alaaf
Ihrefeld Alaaf und
Schnüsse Tring Alaaf

Josef Wirges
Bezirksbürgermeister der Stadt Köln
im Stadtbezirk Ehrenfeld



Grußwort des Vorsitzenden des Festausschuss Ehrenfelder Karneval e.V.



Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der
Alte Kölner K.G. „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.,
verehrte Gäste,

es ist mir eine große Freude, im Namen des Vorstandes des
Festausschuss Ehrenfelder Karneval e. V., ganz herzliche Grüße für
die Session 2018 / 2019 übermitteln zu dürfen.

Unter dem kölschen Motto „Uns Sproch es Heimat“ wird die Sessi-
on für die Gesellschaft, für ihre Mitglieder und Gäste und natürlich auch für all die
Jecken, egal woher sie kommen, ein unvergessliches Erlebnis sein.
Gemeinsam feiern, Spaß haben, tanzen, springen, lachen, den Fastelovend im Blut und die
kölsche Sproch op d'r Zung, dat es uns Heimat, dat is uns Kölle.

Ein Höhepunkt der diesjährigen Session findet wieder am Karnevalsdienstag statt. Wenn in
Ehrenfeld auf der Venloer Str. die Fahnen hängen, dann weiß jeder jetzt dauert es nicht mehr
lange und der Dienstagszug zieht wieder durchs Veedel. Am Karnevalsdienstag zieht der Eh-
renfelder Dienstagszug unter dem Motto

“Uns Sproch – Uns Heimat – Uns Ihrefeld“

zum 65. Mal durchs Veedel. Das Highlight Ehrenfelds wird wieder ein toller, farbenfroher und
jecker Abschluss einer langen Session sein.

Der Alte Kölner K.G. „Schnüsse Tring“ 1901 e.V. und ihrer Tanzgruppe und Jugendtanzgruppe
Kammerkätzchen und Kammerdiener wünschen wir eine fantastische und unvergessliche
Session, viel Erfolg für ihre Veranstaltungen und allen Freunden, Förderern und Gästen viel
Spaß im kölschen Fastelovend.

Met dreimol Ihrefeld Alaaf

Wolfgang Bartel
Vorsitzender des Festausschuss Ehrenfelder Karneval e.V.



früh EM Jan von Werth

**Wir haben uns
so auf euch gefreut!**

Seit September gehört das Jan von Werth
zur großen FRÜH Familie. Bei frisch
gezapftem FRÜH Kölsch und leckeren
Brauhausgerichten können Sie hier in
familiärer Atmosphäre den Abend genießen.



**Un üvvrigen,
dat is wichtig:**

E fründlich Geseech vum Köbes,
hätzhaiff esse un eine schlappe,
dann kanns de wiggermaache.
Fastelovend es hee „Em Jan“
usräste aangesaht!



FRÜH „Em Jan von Werth“
Christophstraße 44, 50670 Köln, Tel. 0221/133513
janvonwerth@frueh.de, www.jan-von-werth.com
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. ab 12 Uhr
Sa. ab 17 Uhr, So. Ruhetag



„Köln, Kölsch und Karneval –
Konfetti für die Seele!“

Marc Metzger, Komödiant und Musiker



BESONDERS. KÖLSCH.

Grußwort unseres Pastors



Liebe Karnevalsfreunde,
liebe Mitglieder der KG Schnüsse Tring,

ich erinnere mich gerne an die Erzählungen meines Vaters über sein Erleben der ersten Karnevalssitzung. Als Pimock, der in den ganz frühen Nachkriegsjahren nach Köln gekommen ist, hat er Ende der 40er Jahre des letzten Jahrhunderts in Stammheim nämlich Garnichts verstanden.

Uns Sproch war alles, nur nicht Heimat. Sicherlich hat er in den folgenden Jahren mehr verstanden, mitfeiern konnte er von Beginn an, aber zu Hause Kölsch zu sprechen war verpönt. So war das damals. Meine Oma hätte locker eine Kölsch AG leiten können, wie es sie heute an Schulen gibt, immerhin habe ich einige deftige Schimpfwörter von ihr lernen dürfen. Und was war es für ein Hochgefühl, als eine kölsche Kraad uns Schüler in der Straßenbahn wegen irgendeiner Kleinigkeit beschimpfte und überhaupt nicht aufhören konnte, sich zu ereifern uns mit Vorwürfen zu überschütten und ich sie irgendwann mit dem Zuruf „jebaschte Krad“ sprachlos machte. Klarer Heimspielsieg.

Neben den deftigen Wörtern, sind es die vielen möglichen Nuancen, die vielen Vokale, die unsere Sprache auch so feinsinnig machen. Versuchen Sie mal einem Imi oder Pimock zu erklären, was es bedeutet: Oh, mir is et nit e su jut, ich bin malad. Ich bin malad, eigentlich nicht richtig krank, aber auch nicht richtig gesund. Ein Zwischenton der Bedeutung. Und so wird uns Sproch zur Heimat.

Jesu Heimat zeigt sich auch in seiner Sprache. In seiner Muttersprache spricht er seinen Vater liebevoll Abba – Papa an und seine Sprache ist die Sprache der Liebe, seine absolute Heimat.

Miteinander feiern, singe und schwade, wie uns der Mund gewachsen ist, da ist jeder Jeck zu Haus und das wünsche ich Allen für die kommende Session!

Klaus Kugler, Pfr.

Euer Pastor
Klaus Kugler





Ihr Bedarf individuell versichert.

Bei den Versicherungsmakler-Firmen im Verbund der GÖTTE-GRUPPE.

Kölner Straße 89
50859 Köln

Tel.: 02234.40 97 - 00
Fax: 02234.40 97 - 77

koeln@goette-gruppe.de
www.goette-gruppe.de

Versicherungsmakler nach §34d Abs1. Gewerbeordnung

Der Vorstand
geschäftsführend



Achim Kaschny
Präsident, 1. Vorsitzender



Frank Joisten
Vizepräsident



Markus Richert
Geschäftsführer



Hans-Peter Kloiber
Senatspräsident



Thomas Hoffmann
Literat



Günter Nolde
Organisationsleiter



Hans Johnen
Zugbeauftragter



Alexander Jauk
Schatzmeister



www.stoecker-koeln.de

Meisterbetrieb



0221/791 00 99-0



GUTER VORSATZ:
Schluss mit dem
harten Kölner Wasser!

ENTHÄRTUNGSANLAGEN

Dat Wasser vun Kölle is jot!
Keine Frage, nicht nur im Karneval können wir unser Kölner Wasser loben. Dennoch hinterlässt es aufgrund seines hohen Härtegrades überall unschöne Kalkablagerungen. Mit einer Enthärtungsanlage können Sie das Kölner Wasser genießen und selbst bestimmen, wieviel Kalk es bei Ihnen noch haben darf. Wir beraten Sie gern.



VOM PROFI

HDS GmbH · Köhlstr. 19 · 50827 Köln-Ossendorf · Tel.: 0221/791 00 99-0



Der Vorstand erweitert

Günther Fuchs
Sprecher des großen Rates

Dietmar Ciesla-Baier
Standartenträger

Egon Schmitz
Ehrenbeisitzer

Holger Schumburg
Leiter der Jugendtanzgruppe
Kammerkätzchen und Kammerdiener

Jens Käbbe und Alex Kaschny
Leiter der Tanzgruppe
Kammerkätzchen und Kammerdiener

Willi Berkele
Mitgliederbetreuer

Gabriele Schulz
„Schnüsse Tring“ 2018

Der Senat

der Alten Kölner KG „Schnüsse Tring“ 1901 e. V.

Der Vorstand



Peter Kloiber
Senats-Präsident



Eckhard Schulz
Senats-Vizepräsident



Michael Janovic
Senats-Schatzmeister



Willi Berkele
Senats-Schriftführer



Hans Johnen
Senats-Geschäftsführer

Die Senatoren

Belz, Dietmar
Berkele, Willi
Gärtner, Dr. Joachim
Hirsch, Guido
Honnet, Christopher
Janovic, Michael
Johnen, Hans
Kloiber, Hans-Peter

Kloiber, Dieter
Kloiber, Mirko
Kröger, Martin
Kurzendörfer, Oliver
Mäling, Heinz-Willi
Richert, Christian
Richert, Markus

Rieck, Manfred
Rommerskirchen, Markus
Schulz, Eckhard
Schulze, Ralf
Stoffels, Andreas
Wäsch, Thilo
Wenting, Markus
Zimmermann, Uwe



Ehrensenatorinnen & Ehrensenatoren

Ehrensenatorinnen:

Canisius, Renate
Kaspers, Hilla
Neugebauer, Helga
Thiebes, Agnes

Eversmann, Hans

Görres, Ralf
Gottschalk, Marcus
Haumann, Helmut
Hoffmann, Alfred
Horn, Helmut

Ehrensenatoren:

Assenmacher, Ralf-Bernd
Busse, Axel

Kappes, Ewald
Kaschny, Achim
Königs, Dirk

Kugler, Klaus
Nagel, Wolfgang
Schlott, Rüdiger
Schmitz, Egon
Sebus, Ludwig
Staats, Gottfried
Weber, Edmund

Senats-Party bei Peter und Beate

Am Samstag, den 04.11.17 ging es im Partykeller bei Peter und Beate Kloiber wieder richtig rund. Da kamen gut 20 Senatoren mit Frauen zusammen, um die neue Session 2017/2018 zu begrüßen und gebührend zu feiern. Ein reichhaltiges und leckeres Buffet stand für das leibliche Wohl zur Verfügung. Peter sorgte für Bier, Wein und andere Köstlichkeiten. Unser Mundschenk Mike Hain hat hinter dem Tresen gut und schnell gezapft. In Peter's Partykeller sind die Wände mit gesammelten Orden aus den vergangenen ca. 40 Jahren geschmückt. Man unterhielt sich angeregt,

schließlich hat man sich teilweise schon lange nicht mehr gesehen und hatte sich vieles zu erzählen.

Zu vorgerückter Stunde kam Besuch an: die Adjutanten des Kölner Dreigestirns hatten sich im Partykeller eingefunden. Rüdiger Schlott, Markus Gottschalk, Markus Heller, Michael Palm und Nikolas Jüngling gesellten sich in die lustige Runde des Senats und fühlten sich sichtlich wohl. Es wurde viel diskutiert und die superkurze Session war sicher nur ein Thema.

Spät in der Nacht...nein eher früh am Morgen – so gegen 03:30 Uhr verließen die letzten den Partykeller und Peter und Beate konnten das Licht ausschalten. Tja, wenn die Senatoren zusammen kommen...!

Der Schatzmeister wird 66

Seinen 66. Geburtstag feierte der Senats-Schatzmeister und unser langjähriges Mitglied Mike Janovic am 25.11.17 im Brauhaus Jan von Werth.

Fast der gesamte Vorstand und der Senat unserer Gesellschaft waren erschienen. Unsere Tanzgruppe zeigte eindrucksvoll das eine niedrige Deckenhöhe kein Hindernis darstellt. Höhepunkt war ohne Frage der Auftritt von Ludwig Sebus. Als langjähriger Freund von Mike zeigte er mit seinem Medley aus seinen Hits, dass der Karneval jung hält – selbst mit 92 Jahren.



Weihnachtsfeier

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier traf sich der Senat zuerst zum Essen im italienischen Restaurant l'Osteria in der Hahnenstraße. Dort gibt es die wohl größten Pizzen von Köln. Die Teller sind zu klein? Nein, die Pizza ist sooo groß. Allen hat es aber gut geschmeckt. Gestärkt trat man danach den Fußmarsch zum Hohenzollernring an.

Dort ging es in das Scala-Theater, das Kölsche Lustspielhaus. Das Stück hieß „Kaffeebud – La Kölsche Vita“ und spielte (na klar) in Kölle. In echtem Kölsch wurden die Dialoge vorgetragen und so manchem liefen Tränen vom Lachen über die Wangen. Das war Nachhilfeunterricht in kölscher Muttersprache...!

Anschließend verabschiedete man sich und wünschte allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest.



28

Grünkohlessen des Senates

Am Samstag, den 27. Januar 2018 fand das diesjährige Grünkohlessen des Senates statt. Insgesamt kamen 52 Personen – Senatoren und Gäste mit Begleitpersonen – in die Gaststätte Jan von Werth in die Christophstraße. Der Saal war wunderschön mit rot-weißen Luftballontrauben dekoriert. Um 19:00 Uhr eröffnete Senatspräsident Peter Kloiber den Abend und begrüßte alle Anwesenden. Das traditionelle Grünkohlessen



sich gegenseitig mit witzigen Pointen in die Pfanne haute. Anschließend wurde zu vorgerückter Stunde Mitsing-Musik von dem Duo „Pures Glück“ gemacht. Die Lieder kannte jeder und so wurde der „Jan von Werth“ zur Konzerthalle. Etwas später standen einige Senatoren an der Theke und tranken noch einen Absacker, um dann ganz langsam den Heimweg anzutreten. Es war eine gelungene Veranstaltung, bei der sich alle Anwesenden wohl fühlten.

wird jedes Jahr am letzten Samstag im Januar durchgeführt und soll an den Gründungstag der KG Schnüsse Tring am 31. Januar 1901 erinnern.

Traditionell wird Grünkohl mit Mettwurst und Kasseler gegessen. Allen hat es gut geschmeckt. Das Lob an den Koch konnte Peter Kloiber gleich weitergeben.

Erster Programmpunkt nach dem Essen waren die Bickendorfer Knallköpp, ein etwas merkwürdiges Pärchen, das



29



Der Große Rat blickt zurück

Ein Jahr vergangen, also beginnen wir wie immer: Natürlich beim alljährlichen Laternenfest bei Krista und Günter Fuchs. Hatten wir ein Glück mit dem Wetter, es war nur kalt und zeitweise nass. 500 m höher gelegen hätten wir im Schnee gesessen. Glühwein und Kölsch haben die Stimmung aber angeheizt. Der gesamte große Rat war mit seinen

führung. Anschließend den Hunger stillen. Der reservierte Bus wartete schon auf uns und alle Mann und Frau (Ratsmitglieder und mindestens 75 Gäste) freuten sich auf einen hervorragenden Brunch im Kölner Hof, der nun auch schon Tradition beim großen Rat geworden ist. Natürlich endete auch dieser schöne Sonntag nicht mit dem Kaffeetrinken.

Rasch folgen weitere Veranstaltungen. Zunächst die Miljöhsitzung der Gesellschaft, die wir wieder mit ca. 80 Personen besuchten. Die Stimmung war gut, der Platz wird immer weniger. Aber man sagt ja, je enger desto gemütlicher. Die Prunksitzung, in einem anderen Saal und mit anschließender Party, endete wieder einmal erst in den frühen Morgenstunden.

Beide Sitzungen hatten wieder ein super tolles Programm für das Thomas Hoffmann verantwortlich war. Thomas, Dir ein großer Dank von uns allen.

Tja, schon ist die Karnevalszeit vorüber und wir verabschieden diese herrliche Zeit mit einem stillvollen Abend im Maritim.

„Mützen ab“ kommandiert unser Präsident Achim Kaschny und schon verschwinden diese äußerlichen Zeichen der närrischen Zeit. Wir alle, Gesellschaft und Tanzgruppen feierten bei einem tollen Programm (danke Thomas) über den Dächern Kölns in festlicher Kleidung.



Ratsdamen und natürlich bunten Laternen angerückt und hat mit vielen Gästen einen Topabend gefeiert.

Traditionsgemäß trafen wir uns als nächstes alle zum Gans-Essen im Exelsior. Es kamen wieder etliche braun gebrutzelte Gänse auf den Tisch, die uns dann in eleganter, hervorragender Atmosphäre serviert wurden. Es war ein langer Abend den wir alle genossen haben.

Schon sind wir wieder im neuen Jahr und das heißt für uns, Matinee im Divertissementchen. Die Mitglieder des Kölner Männer Gesangvereins schlüpfen wieder in Männer- und Frauenrollen und bescherten uns einen herrlichen Vormittag mit tollen Stimmen und einer super schönen Auf-

Ratstour

Unser „Jeneralquartiermeester“ hatte sich wieder ins Zeug gelegt und diesmal eine herrliche Tour ins sonnige Nizza organisiert. Am 30. März trafen wir uns alle am Flughafen Köln Bonn und starteten nach Nizza. Dort warteten bereits gebuchte Mietwagen, die uns alle zu einem schönen kleinen Hotel in der Altstadt (also mittendrin) fuhren.

Ankommen, Zimmer beziehen, an der Bar treffen (ein erster Drink) und schon geht's los zu einem ersten Spaziergang durch die Altstadt. Schließlich Abendessen in einem außergewöhnlichen Bistro und erste Bekanntschaft mit französischem Essen. Günter und Krista hatten alle Hände voll zu tun, bis endlich jeder, vor allem die nicht französisch Sprechenden, ein leckeres Menü vor sich stehen hatten (Wiener Schnitzel ist halt nicht so gängig dort).

Am nächsten Tag Bummel zum Blumenmarkt, Zeit zum Einkaufen und vor allem in der Sonne sitzen und Kaffee und Aperitif schlürfen. Dann in den Doppeldeckerbus Stadtrundfahrt, Museum, Kloster und alter Friedhof von Nizza. Leider, leider hatte sich nun das Wetter gegen uns verschworen. Ganz plötzlich Regen und verdammt... kalt. Ich vermute wir haben immer einen „Glühweintag“ dazwischen.

Nächster Tag mit dem Bus los nach Monaco. Es war eine herrliche Fahrt am Meer entlang über die alte Küstenstrasse. Und alles bei herrlichem Sonnenschein. So stellt man sich Frankreich vor. Wir hatten genügend Zeit uns die Besonderheiten Monacos anzusehen. Kleine Altstadtgassen und Blick auf das Schloss der Grimaldis. Die schöne Kirche, in der Renier und seine Frau Gracia beigesetzt sind. Und, für uns wichtig, kleine, schöne Bistros im Sonnenschein.

Zurück nach Nizza, treffen in der Hotelbar, Abendessen in der Altstadt von Nizza. Im Anschluss, Livemusik in einem Altstadt-pub. Es war ein toller Abend. Das Wetter ermöglichte es uns im Freien zu sitzen und wir genossen die Musik (aber auch die Getränke). Am Montag war es dann schon wieder vorbei. Koffer packen, zum Flughafen und auf direktem Wege wieder nach Köln zurück.

Es war wie immer eine tolle Reise. Zu verdanken haben wir die Organisation und Planung all der Veranstaltungen, Treffen und Reisen für den Großen Rat wie immer unserem „Jeneralquartiermeester Günter“ (un singer leve Frau Krista). Trotz viel Arbeit, findet er wohl immer noch eine Lücke um uns schöne Zeiten zu beschern.





Concertkasse Johnen GmbH

Die Vielseitigkeit eines Unternehmens

Citycenter Köln-Chorweiler
Mailänder Passage 1
50765 Köln
Ruf: 0221 - 7000 661
Fax: 0221 - 7000 667

Köln-Bickendorf
Venloer Str. 654
50827 Köln
Ruf: 0221 - 530 10 33
Fax: 0221 - 530 24 70

Vorverkauf für Concertkarten fast aller Concerte und sportlichen Veranstaltungen

Post, Western Union, KVB

Annahme von Anzeigen

Tabak, Lotto, Toto

Zeitschriften, Glückwunschkarten, Messer- und Scherschleiferei

MITGLIED



MITGLIED

Entspannen Sie!
Alles andere übernehmen wir.

Thomas Cook Reisebüro • Johnen-Kammermeier

Venloer Straße 626 • 50827 Köln

Tel. 0221- 9532310 • Fax 0221- 5301937

info@thomascook-koeln.de

www.thomascook-koeln.de



Thomas Cook
Reisebüro

60. Geburtstag



Um dann die Festlichkeiten dieses Jahres voll zu machen, feiert unser „Jeneral“ Günter Fuchs dann auch noch im Mai seinen 60. Geburtstag. Schade, es regnete. Aber man kann einen großen Hof ja auch mit einem großen Zelt überspannen und schon geht's los. Ein tolles Musikprogramm hatte Günter über den ganzen Tag hinweg organisiert. Ca. 100 Gäste gratulierten und feierten fröhlich das Geburtstagskind. Als Abgesandte der Schnüsse Tringel erschienen auch unser Präsident Achim Kaschny mit seiner Frau sowie der Vizepräsident Frank Joisten und unser Geschäftsführer Markus Richert. Alle Gäste fühlten sich wohl und feierten mit Live Musik bis in den späten Abend hinein.

LustLaune.com

LUST & LAUNE

VERANSTALTUNGEN DIE AUS DEM RAHMEN FALLEN

Lust & Laune GmbH • Alt Niederkassel 72 • 40547 Düsseldorf
 Tel: (0211) 17 18 39 63 • Fax: (0211) 17 18 39 69 • www.lustlaune.com

Sessionseröffnung bei den Fidelen Fordlern



Eine festliche Sessionseröffnung der KG beider Gesellschaften auf einem guten und stabilen Fundament. 10.11.17 im Maritim. Am 05. Januar veranstalten beide Gesellschaften zum zweiten Mal gemeinsam die Mädchensitzung im Maritim Hotel. Um die Verbundenheit und die zukünftige Zusammenarbeit zu stärken wurde unser gesamter Vorstand durch den Präsidenten Willi Rothenbüscher zu Ehrenratsherren der Fidelen Fordler ernannt. Im Gegenzug ernannte unser Präsident Achim Kaschny den Vorstand der Fidelen Fordler zu Ehrenmitgliedern der KG „Schnüsse Tring“. Damit steht die weitere Zusammenarbeit



Ihr Spezialist für
Homöopathie und Naturheilkunde



Dr. Brunhild Twarock-Bergt
Margaretastr. 8 50827 Köln Ossendorf
Telefon 0221 592760 Telefax 0221 591514
www.margareta-apotheke.de
mail@margareta-apotheke.de

Geänderte Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 8.30 bis 18.30 Uhr
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Maßschneiderei
Linda Minderlen

Sechzigstr. 10 • 50733 Köln

☎: 0221/16924439
☎: 0173/1350250
✉: linda@schneiderlen.de

www.schneiderlen.de

Maßuniformen und Tanzkostüme
Neuanfertigungen Reparaturen und Änderungen

Öffentliches Abschlusstraining der Tanzgruppen



Mehr als 300 Gäste waren am Donnerstag, den 21.12. in das Theater am Tanzbrunnen geströmt, um beim öffentlichen Abschlusstraining unserer Tanzgruppen dabei zu sein.

knapp 3 Stunden ging ein erfolgreicher Abend zu ende.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten gut gelaunte Rabaue, Kempes Feinest und ein Männerballet. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Alle Gäste konnten sich davon überzeugen, dass unsere Tanzgruppen sehr gut auf die neue Session vorbereitet sind. Nach



Karneval im Maritim Hotel Köln



Maritim Hotel Köln · Heumarkt 20 · 50667 Köln
 Telefon 0221 2027-0 · info.kol@maritim.de · www.maritim.de
 Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Uns Sproch es Heimat

Wie vielleicht nicht jeder weiß, ist die Schnüsse Tring eine Gesellschaft, die sich die Pflege des kölnischen Karnevalsliedes und der kölnischen Mundart auf die Fahne geschrieben hat. Ein Grund für unsere Schnüsse Tring des Jahres 2013, Elfie Adams-Thater, sich diesem Thema anzunehmen. Elfi hat bereits im vergangenen Jahr ein gemeinsames Projekt mit der Akademie „für uns kölsche Sproch“ initiiert, um Grundschulkindern die kölsche Sprache und den Karneval näher zu bringen.

entwickelten, motivierte einige Eltern sich dem Projekt anzuschließen. Mit Hilfe dieser und einiger Ideengeber unseres Schnüsse-Tring-Fördervereins wurden viele Vorschläge gesammelt, die zur Herstellung der Dreigestirnormate führten.

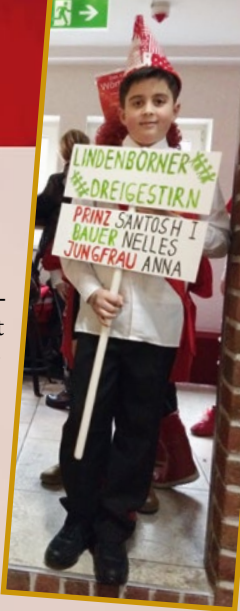
Der Auftritt bei der Sitzung der Karnevalsfreunde Köln-Bickendorf von 1933 e.V., auf der unsere Jugendtanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener einen tollen Rahmen dazu bildete, beeindruckte auch das aktuelle Kölner Kinderdreigestirn und ließ es sich nicht nehmen, die Drei mit ihrer Dreigestirnsprache auszuzeichnen.

Für Elfie war es wunderbar ein solches Projekt zu begleiten, das so viel Aufsehen erregte und letztendlich mit der Teilnahme am Dienstagszug in Köln-Ehrenfeld endete. „Ich war von der Freude, die die Kinder ausstrahlten und dem Enthusiasmus der Eltern einfach hingerissen. Das alles hat mich sehr berührt.“



Die Schulleitung der Lindendorfschule in Köln-Ehrenfeld war begeistert, als Elfie ihr die Idee unterbreitete. Schnell fanden sich Kinder, die in einer Kölsch-AG ein Lindendorfer-Schuldreigestirn samt Adjutantur stellen wollten. Es lag auf der Hand, dass dieses Schuldreigestirn mit erhobenem Finger die echten Tollitäten ermuntern sollten, mehr Kölsch zu sprechen.

Prinz Santosh I., Bauer Nelles, Jungfrau Anna und der Adjutant Leon probten mit viel Eifer ihre zuvor ausgedachten Reden. Die Freude, die die Kinder dabei




50

65

After Zoch Party

Nach dem Rosenmontagszug fand im „Alten Wartesaal“ gemeinsam mit den Columbiniern die „After Zoch Party“ statt. Wie immer ein schöner Abschluss von einem langen Tag.

Scheidung-Online.de

Rechtsanwalt Roland Sperling
Rathausufer 10, 40213 Düsseldorf

Tel. 0211/5868801
Fax 0211/5868800
anwalt@scheidung-online.de

Sessionsabschluss Mützen ab

Es war eine erfolgreiche Session, die am 24. Februar im festlichen Rahmen im Restaurant Bellevue im Maritim beendet wurde. Unsere beiden Sitzungen, Milijöh und Prunksitzung, waren wieder restlos ausverkauft, die Tärää-Sitzung hat sich fest im karnevelastischen Kalender etabliert und auch die Mädchensitzung, erst zum zweiten Mal mit den Freunden der Fidelen Fordler, war fast ausverkauft.



den 2 Trompetern noch einmal richtig Karneval gefeiert. Erst nach drei Zugaben war das offizielle Programm beendet.

Gemeinsam mit uns feierten die Präsidenten der Fidelen Fordler, der Ostermanngesellschaft und der Fidelen Zunftbrüder. Zum Abschluss wurde unsere Präsident Achim Kaschny und unser

Wie bereits im letzten Jahr war der Sessionabschluss gut besucht. Zum letzten Mal konnten unsere Mitglieder mit Mütze zusammen feiern. Die Küche des Bellevue hatte ein sehr gutes Menue zusammengestellt und zwischen den einzelnen Gängen hatte unser Literat für ein stimmungsvolles Programm gesorgt. Zum Abschluss wurde dann mit



Geschäftsführer Markus Richert mit dem goldenen Halsbandorden der Gesellschaft ausgezeichnet. Erst weit nach Mitternacht hieß es dann „Mützen ab“ und eine tolle Session kam zu ihrem Ende.



MITGLIED

RENÉ TÖPFER
FOTOGRAFIE & GRAFIKDESIGN



Fotografie
Portrait • Hochzeit • Sport • Tiere •
Digitale Bildbearbeitung u.v.m.

Grafikdesign
Visitenkarten • Flyer •
Prospekte • Plakate u.v.m.



Berrischstraße 1 • D-50769 Köln
Mobil: 0177 – 86 37 337 • Fest: 0221 – 70 90 428
fotografie@rene-toepfer.de • <https://www.rene-toepfer.de>

Partynacht auf dem Flusskreuzfahrtschiff A-Rosa



kreuzfahrtschiff A-Rosa im Deutzer Hafen bestiegen. Senator Dietmar Belz hatte wieder eine knapp 24 stündige Party-Kreuzfahrt auf die Beine gestellt.

Das Wetter war der Jahreszeit angemessen, immerhin war es trocken und glücklicherweise verfügt ein Flusskreuzfahrtschiff nicht nur über ein Sonnendeck, sondern auch über eine gut bestückte Bar im Inneren.

Die wurde entsprechend genutzt und die Stimmung der Reisenden war ausgelassen.

Höhepunkt des Abends war der Auftritt von Tom Lind. Unseren Senatoren ist er nicht unbekannt und auch das

“Eine Seefahrt, die ist lustig, eine Seefahrt, die ist schön, ja da kann man manche Leute an der Reling spucken seh’n”.

Nein, gespuckt hat kein Mitglied der Schnüsse Tring. Es war eine bunt gemischte Gruppe, bestehend aus Senatoren, Arbeitsteam und Vorstandsmitgliedern, die am Freitag, den 23. März das Fluss-



Schiff hatte er mit seinem Auftritt schnell im Griff. Danach startete die versprochene Party. Ein gut aufgelegter DJ legte gute Musik auf und die Tanzfläche war nie ganz leer.

Gegen 3 Uhr morgens zogen sich die letzten in Ihre Kajüte zurück, um am nächsten Morgen rechtzeitig zum Frühstück zu erscheinen. Eine gelungene Partynacht ging zu Ende.



Wir wünschen allen Jecken eine tolle Session.

Vill Spass an d'r Freud!

Wir fahren und planen für Sie!

- Eventshuttle
- Firmenveranstaltungen
- Incentivereisen
- Linien- & Schulverkehr
- Messeservice
- Oldtimer-Touren
- Vereinsfahrten



Rheinland-Touristik Platz GmbH | Industriestraße 57 | 50389 Wesseling
Tel. 02232 – 945 940 | info@rheinland-touristik.de | www.rheinland-touristik.de

Vorstandsklausur Es fährt ein Zug nach nirgendwo...

Nein, mit dem Zug sind die Vorstandsmitglieder nicht ins Sauerland gereist. Aber die Fahrt nach Hof Dambach, wo sich der geschäftsführende Vorstand am 2. Aprilwochenende zum 2ten Mal zur jährlichen Klausurtagung traf, ist abenteuerlich. Gefühlt im nirgendwo, weitab von der nächsten Großstadt und Autobahn. Auch moderne Erregenschaften wie WLAN stehen nur rudimentär zur Verfügung, also der perfekte Ort, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Konzentration war auch notwendig, denn die Agenda war prall gefüllt. Es war ein anspruchsvolles Programm das unser Präsident Achim

Kaschny zusammengestellt hatte. Der Rückblick auf die letzte Session war sehr zufriedenstellend. Die Sitzungen waren ausverkauft, die Veranstaltungen der Gesellschaft wurden von den Mitgliedern gut angenommen, das Organisationsteam



läuft rund und unsere beiden Tanzgruppen freuen sich über gute Verstärkung in ihren Reihen. Auch die Mitgliederzahlen entwickeln sich gut. Finanziell steht unsere Gesellschaft wieder auf einem soliden Fundament.

Nach 2 erfolgreichen und intensiven Tagen ging es dann am frühen Sonntagnachmittag wieder zurück in die Großstadt. Es war eine erfolgreiche Klausurtagung.




 IHRE
ROCHUS
APOTHEKE

Dr. Thomas Gardemann e. K.

Subbelrather Str. 592
 50827 Köln
 Telefon: 0221 - 953 22 40

www.rochusapotheke-koeln.de

Kennenlern-Wochenende in Stadtkyll



In Kölle heißt es ja, alles was mehr als zweimal passiert, ist Tradition! In diesem Jahr fuhr die Tanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener zum dritten Mal nach Stadtkyll, den Heimatort unseres 1. Prinzen Ralf Görres. Begleitet wurde sie von verschiedenen Freunden aus dem geschäftsführenden Vorstand. Senatspräsident Peter Kloiber mit seiner Beate, Organisationsleiter

Günter Nolde mit seiner Katrin und der Präsident mit seiner Brigitte verbrachten ein richtig vergnügtes Wochenende in der Pension Petra.

Wir kamen bereits am Samstagnachmittag an und haben es uns bei tollem Wetter und ein paar leckeren Getränken richtig gut gehen lassen. Abends kam dann die komplette Tanzgruppe dazu, ordentlich verstärkt um eine

Reihe von neuen Tänzerinnen und Tänzern.

Der Pensionswirt Erwin hat mal wieder alles gegeben. Steaks, Würstchen, Bauchspeck, alles in großen Mengen und keiner musste hungrig bleiben.

Die Tanzgruppe und der Vorstand hatten einen tollen Abend mit einer super Stimmung. Alle waren sich einig: nächstes Jahr wieder!!



Nach einer recht kurzen Nacht aber einem üppigen Frühstück machte sich der Vorstand auf den Heimweg.



Unser Team wünscht Euch allen fröhliche Session und bedankt sich für ein erfolgreiches Jahr !

Bei Leistungen rund um Eure Objekte, Projekte und Veranstaltungen sind wir Euer Ansprechpartner.

SympaGroup Multiservices Inh. Mario Lehmacher

[www . SympaGroup . de](http://www.SympaGroup.de) www.facebook.com/sympagroup

Wir freuen uns auf Eure Anfragen, und werden auch gerne geliked ☺

Telefon 0 22 22 / 8 27 49 48

50

65

MITGLIED



*Wir wünschen vill
Spaß an d'r Freud*

Ihre Energiespar- und Bäderexperten

MR

MR Heizung, Sanitär & Solartechnik
Meisterbetrieb der Innung Rhein-Erft

Geschäftsführer Markus Rommerskirchen
Fachbetrieb für ökologische Heizungstechnik
Cäcilienstraße 23 · 50259 Pulheim-Stommeln
Tel. 02238/140072 · www.haustechnik-rommerskirchen.de

Comedy Bustour

Das eine Kölner Karnevalsgesellschaft eine Stadtrundfahrt in Köln macht, kommt sicher selten vor. Aber die Comedy-Tour ist ja keine normale Stadtrundfahrt. Die Sehenswürdigkeiten sind dabei Nebensache und waren unseren Mitgliedern bekannt. Obwohl, das eine oder andere Neue erfährt man trotzdem noch.



Unser Comedian Alexander Schicks ist kein Kölner, sondern gebürtiger Saarländer. Aus seiner Herkunft machte er keinen Hehl und führte motiviert und gut durch das Programm.

Unser Senator Guido Klein wurde kurzzeitig Karnevalsprinz und spielte diese Rolle erstaunlich gut. Vielleicht ergibt sich da noch einmal eine richtige Gelegenheit.

Gut gelaunt hatten sich unsere Mitglieder zeitig am Brauhaus Sion eingefunden und sich mit ein paar Kölsch auf die Rundfahrt vorbereitet. Etwas verspätet ging die Tour dann am frühen Abend los.



Nach kurzweiligen 90 Minuten war man wieder am Sion, wo man dann bei weiteren Kaltgetränken den Abend ausklingen ließ.



Jugendtanzgruppe

Rosenmontag

Wie jedes Jahr treffen wir uns Rosenmontag früh am Aufstellplatz auf dem Karoliner-ring / Sachsenring. Hier bekommen wir dann erst einmal eine warme Mahlzeit und etwas zu Trinken. Damit wir nicht frieren, müssen wir uns unter dem Kostüm warm anziehen. Das ist schon ganz schön eng, aber irgendwie funktioniert es. Bevor wir uns dann auf den ca. 7,5 Kilometer langen Zugweg machen, geht jeder nochmal auf die Toilette. Jetzt heißt es für uns 4 Stunden lang durch die Innenstadt marschieren, den jubelnden Menschenmassen zuwinken und Strüßjer verteilen. Wenn der Zug mal stockt, oder wir an großen Bühnen vorbei kommen, bauen wir entweder die Abschlußbilder aus unseren Tänzen auf oder präsentieren einen kleinen Ausschnitt aus unseren Tänzen. Den Leuten gefällt es und wir haben auch riesig Spaß. Nach einem anstrengenden Tag gehen wir dann alle müde aber glücklich und zufrieden nach Hause. Jetzt heißt es vorbereiten auf Dienstag. Zum Abschluß des Straßenkarnevals fahren wir im Ehrenfelderzug auf 2 eigenen Wagen mit. Für uns immer ein Höhepunkt und ein toller Abschluß.

Amina Mölken



Probetraining

Nur wenige Tage nach Rosenmontag (am 19. und 21.02.2018) konnten tanzinteressierte Pänz bereits an einem Probetraining der Jugendtanzgruppe der Kammerkätzchen und Kammerdiener teilnehmen. Es kamen viele Bewerber/-innen, die teils sehr aufgeregt waren und neugierig darauf, was wohl nun mit ihnen gemacht wird. Ich war auch sehr aufgeregt und froh darüber, überhaupt daran teilnehmen zu dürfen. Diese Aufregung legte sich zum Glück sehr schnell, da mich die Kinder sehr nett aufgenommen haben und ich schnell Anschluss fand.

Nach einer Vorstellungsrunde wurde der Ablauf und die Auswahl der Bewerber/-innen kurz erläutert. Inhalte des Probetrainings der beiden Tage waren ein Aufwärmtraining, das Einstudieren einer Choreographie und eine Vielzahl an Dehnübungen. Ziel war es, dass alle Kinder sich besser kennenlernen und einen gemeinsamen Tanz am Ende vorstellen konnten.

Am Ende des Probetrainings war der große Moment gekommen und wir Kinder erfuhren, ob wir aufgenommen wurden oder wir es im nächsten Jahr nochmal probieren sollen. Außerdem wurden allgemeine Informationen zur Gesellschaft, Aufnahme, Kostüm, Kosten etc. seitens der Leitung bekanntgegeben.

Ich hatte das große Glück und wurde in die Jugendtanzgruppe aufgenommen. Es zeigte sich, dass ich trotz Aufregung sehr viele nette Kinder kennenlernen konnte und viel Spaß hatte. Ich kann euch nur ermutigen, meldet euch und versucht auch euer Glück. Es macht mir viel Freude!

Eure Zoé-Leonie

Neon-Party

Am 22.09.2018 wurde die Jugendtanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener von den Husarenpänz zu Ihrer Neon-Party eingeladen. Neben uns Kammerkätzchen waren ebenfalls die Jugendtanzgruppen Hoepemötzjer und GA Flöhe eingeladen. Die Party konnte beginnen. Alle Kinder haben sich Gedanken gemacht, wie sie sich verkleiden sollen und hatten super bunte, in Neon-Farben leuchtende Kostüme. Für gute Stimmung auf der Party sorgte ein DJ, bei dem wir alle unsere Musikwünsche abgeben konnten. Es wurde viel gesungen, gelacht und natürlich getanzt. Die Stimmung war einfach super und alle haben sich gut verstanden. Ab und zu liefen Songs wie der Piratentanz oder Melodie von Kempes Feinest, wo dann alle zusammen getanzt haben. Wenn mal ein Lied aus einem Tanz der verschiedenen Jugendtanzgruppen lief, wurde dieser direkt „vorgetanzt“. Die Party war ein voller Erfolg! Danke, dass wir eingeladen wurden.

Lea Schumburg

Mitglieder der Jugendtanzgruppe

Benson Frida
Bonnmann Maya
Chriske Finja
Hein Zoé-Leonie
Klein Katharina
Knaab Paulina
Krychowski Alischa
Krychowski Selina

Lehmann Luna
Leuer Franziska
Limbach Dominic
Mölken Amina
Nawroth Celina
Nettersheim Matilda
Rinke Samira
Schenk Mia

Schulz Maximilian
Schumburg Lea
Silva Ayensa Lorena
Steingäß Désirée
Struve Melina
Wermelskirchen Angelina



Hallo, mein Name ist Samira (7 Jahre) und dies ist meine erste Session im Karneval bzw. bei der Jugendtanzgruppe der Kammerkätzchen und Kammerdiener. Als Neuling kommt vieles Neues auf mich zu, aber die Großen aus der Jugend haben mich total toll aufgenommen und helfen mir vorm Auftritt oder beim Training und trösten mich auch wenn ich mal Lampenfieber habe, dies hilft mir und ich fühle mich gut aufgehoben. Die Tanzgruppenleitung und die Trainer sind total super und reden mir auch immer gut zu und ermutigen mich auch nicht so aufgeregt vor einem Auftritt zu sein, aber so eine Bühne wie im Maritim ist halt echt groß ;-). Meine erste echte große Party hatte ich übrigens auch mit den Kammerkätzchen bei den Husaren-Pänz auf der Neon-Party, die war echt mega. Ach ich könnte noch so viel erzählen, aber für den Anfang muss das reichen. Auf eine tolle Session, ich freu mich....

Samira Rinke

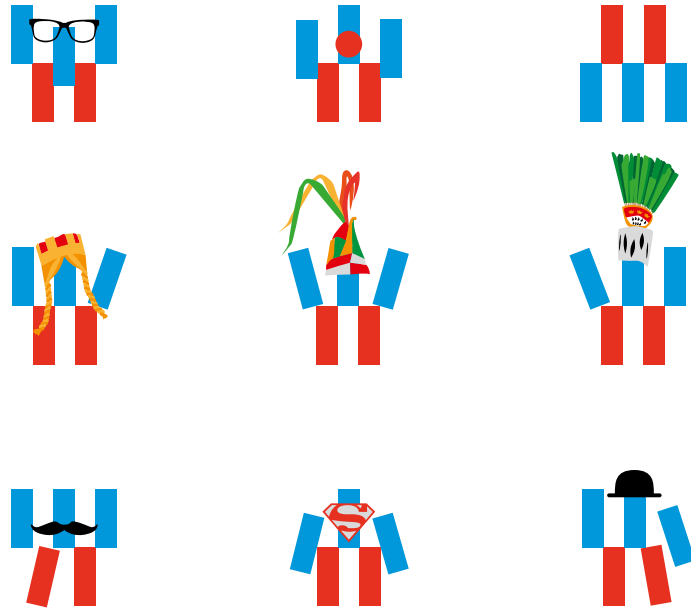


Trainingswochenende

Dieses Jahr haben wir, dank einer großen Spende mal wieder ein tolles Trainingswochenende in Hellenthal verbringen dürfen. Mit viel Gepäck und lauter Musik im Bus sind wir zu unserer Jugendherberge gefahren. Nach der Zimmeraufteilung haben wir einen tollen Abend zusammen verbracht und eine gemeinsame Nachtwanderung gemacht, dabei ist unsere Gruppe noch mehr zusammen gewachsen. Am Samstagmorgen haben wir dann früh gefrühstückt und sind alle zusammen zur Trainingshalle gejoggt. Hier haben wir unsere Tänze perfektioniert und tolle Abschlussbilder gestellt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter mit dem Training. Abends hatten wir dann die letzte Trainingseinheit für Samstag und sind alle platt ins Bett gefallen. Sonntagmorgen waren wir wieder alle voll motiviert und sind zur Trainingshalle gegangen und zum Abschluss eine Traumreise gemacht. Danach haben wir zur Entspannung gepackt haben kamen unsere Eltern zu einem gemeinsamen Abschluss grillen bei traumhaften Wetter. Wir hoffen sehr, dass wir nächstes Jahr wieder ein so tolles Wochenende haben werden.

Luna Lehmann

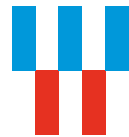




Jeder Jeck ist anders.

Wir wünschen euch die schönste Session aller Zeiten.

Uns verbindet mehr.



NetCologne

Grillen beim Präsidenten - und am Schluss stand es 2:1



Es ist schon eine mehrjährige Tradition, dass die Jungs und Mädels der Tanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener beim Präsidenten zum Grillen sind. Und dieses Mal passte es super. Nachdem die Deutsche Fußballnationalmannschaft das erste WM-Spiel gegen Mexiko verweigert hatte, ging es gegen Schweden um alles. Achim Kaschny und seine Frau Brigitte hatten alles besorgt, lecker Grillfleisch vom Präsidentenkollegen Walter Heinen, paar Fässer Kölsch, Radler und Hugo. Salate und was man sonst so braucht brachten die Tänzerinnen und Tänzer selbst mit und so konnte es um 17 Uhr losgehen.

Der Organisationsleiter Günter Nolde und seine Frau Katrin waren vorsorglich eingeladen und hatten einiges aus dem Lager mitgebracht. Die Pavillons aber wurden nicht gebraucht, denn der Regengott hatte ein Einsehen. Zuerst wurde kräftig gespeist und der Durst gelöscht. Eigentlich wollte Alex ein Public

Viewing in den Garten zaubern. 12 qm große Leinwand und einen Beamer, deren Größe auch für den Neumarkt gereicht hätte. Leider fehlte am Ende ein kleines Adapterstück und deshalb begnügten sich alle mit einem normalen TV.

Brigitte hatte alles mit schwarz-rot-goldenen Fahnen und Accessoires geschmückt und das war auch bitter nötig. Denn wie Ihr alle wisst, schoss Kroos erst in der 95 min das entscheidende Tor. Die Stimmung war klasse. Im nächsten Jahr: auf ein Neues!! Egal, ob Deutschland Weltmeister ist oder nicht.





MITGLIED

Mitglied der Gesellschaft

**Verpackungen aus Voll- und Wellpappe
Umzugskartons**

Pap-Kartonagen
Daimlerstraße 41-43
50170 Kerpen - Sindorf

Tel 02273/91 567 - 0
Fax 02273/91 567 - 11

info@pap-kartonagen.de
www.pap-kartonagen.de

Tanzgruppe - Sieg beim Fußballturnier der Tanzgruppe Blaue Jungs

Dass unsere Tanzgruppe tanzen kann, ist allgemein bekannt. Aber auch sonst sind unsere Jungs und Mädels sportlich erfolgreich. Beim alljährlichen Fußballturnier der Tanzgruppen, veranstaltet vom Tanzkorps Blaue Jungs – KG Lövenicher Neustädter, erspielten sie sich verdient den 1. Platz.



VOR JEDER FEIER KOMMT DER FUCHS



MITGLIED

PARTY-KOMPLETT-SERVICE

Inh. Günter Fuchs
Rüdigerstraße 26 · 51109 Köln (Merheim)

Telefon (02 21) 69 81 69
Telefax (02 21) 69 54 55

Buffetlieferungen in allen Variationen –
vom kleinen Empfang bis hin zum Galamenu

- Kühlfahrzeuge
- Kühlboxen
- Gulaschkanone
- Tische und Bänke
- Zelte
- Tischdekorationen

www.catering-koeln.de · partyfuchs@t-online.de

Sommerfest 2018

Am Samstag, den 28. Juli war es wieder soweit. Unser Sommerfest stand zum 2ten Mal in Pia's Laube an. Das gemeinsame Feiern sollte wieder im Mittelpunkt stehen.



dunkle Wolken am Himmel, aber die Veranstaltung ging trocken über die Bühne. Bereits um 16 Uhr hatte das Orgateam mit dem Aufbau begonnen. Unser Vizepräsident Frank Joisten machte wie jedes Jahr eine gute Figur am Grill und sorgte für das leibliche Wohl. Fast 50 Mitglieder und Gäste fanden sich im Laufe des Abends ein.

Unter dem Motto rut-wiess wurde in Pia's Laube gefeiert. Wobei das Motto mehr Programm als gelebte Realität ist. Der Wettergott hatte ein Einsehen, wie beim ersten Mal zeigten sich zwar

Es war ein gemütlicher Abend. Bis kurz vor Mitternacht wurde entspannt gefeiert.



50

65



Seit mehr als 35 Jahren fest verankert mit unserer Stadt: R&S in Köln!



- Größtes Neuwagenangebot der Region auf über 38.000 qm
- Ständig über 2.000 Neufahrzeuge sowie 300 Gebrauchtfahrzeuge kurzfristig verfügbar
- Große Auswahl an Ford Nutzfahrzeugen inkl. Spezialaufbauten
- Finanzierung und Leasing von Neu- und Gebrauchtwagen
- Eigener R&S Versicherungsservice
- Größtes Ford Ersatzteil- und Zubehörlager der Region
- Vermietung von Ford Originalzubehör
- Ford Service Premium Partner
- Digitale Diagnose aller Fahrzeugkomponenten
- 3D-Achsvermessung
- Windschutzscheibenreparatur und Austausch
- Karosserie Spezialbetrieb mit eigenem Lackierwerk
- Unfallschadenabwicklung
- Mietwagenservice für PKW und Nutzfahrzeuge
- Ford Carsharing Partner



Ihr FordStore Partner in Köln-Fühlingen



Ihr Ford Partner in Pulheim



R&S

Nr.1 in Köln und Pulheim

R&S MOBILE GMBH & CO. KG

Ihr FordStore Partner
Robert-Bosch-Straße 2-4
50769 Köln-Fühlingen
Tel.: 0221.70 9170

Ihr Ford Partner
Ottostraße 7
50259 Pulheim
Tel.: 02238.4770

www.rsmobile.de



www.rsmobile.de

* Quelle: „Die besten Autohändler Deutschlands“ AutoBild Heft 11/2015, 10/2016, 04/2017, 03/2018.

Schlager, Schlager, Schlager... Das Organisationsteam geht singen



Einmal im Jahr lässt es unser „Orga-Team“ krachen. Ansonsten sind die Mitglieder eher im Hintergrund aktiv. Auf und Abbau der Bühnen, Dekoration und Veranstaltungsvor- und nachbereitung ist das Aufgabengebiet.



Aber wer viel arbeitet, der darf auch richtig feiern. Dieses Jahr ging es wieder in den Tanzbrunnen. Dieter Thomas Kuhn, ein Künstler der den Schlager liebt und lebt, gab sein jährliches Open-Air-Konzert.

Organisationsleiter Günter Nolde hatte Karten besorgt und verstärkt durch einige Senatoren trafen sich die Mitglieder ab 18:00 Uhr im Tanzbrunnen. Die meisten hatten sich auch ein pas-

sendes Outfit angezogen. Der Kölner verkleidet sich halt gerne. Bis 22 Uhr wurde im Tanzbrunnen gefeiert, gesungen und auch das eine oder andere Kölsch getrunken. Danach ging es dann noch zur After-Show-Party in die Essigfabrik. Irgendwann in den frühen Morgenstunden waren die letzten wohl zu Hause. Denn feiern, das kann unser Orgateam.



**Strüßje, Bützje,
un dann funk et.**

**Vill Enerjie
em Fastelovend.**



RheinEnergie
Da simmer dabei.

Jubilare 2018

11

Walter Drehmel
Andreas Frank
Frank Joisten
Brigitte Kaschny

Herbert Krämer
Felix Schulz
Maximilian Schulz

25

Hermann-Josef Büttgenbach
Marco Liebermann
Hans-Werner Münzel

Wolfgang Nagel
Elke Ruthe

30

Karl-Gerd Fischbacher

44

Michael Janovic

50

Georg Schäfer

60

Peter Eggeling

Spätsommerliche Serenade Inselhüpfen rund um Britannien



04. - 16. September 2019

Außergewöhnliche Orte besuchen, Burgen und Schlösser sehen, bekannte Städte wie Dublin, Belfast oder Cork erleben. Von der zerklüfteten Landschaft Schottlands bis zum subtropischen Klima der über 230 Inseln und Felsen der Scillys. Auf dieser Reise ist alles möglich. Eine Route, wie sie britischer kaum sein kann: Angelaufen werden **Kirkwall** (Orkney Inseln), **Portree** (Isle of Skye), **Tobermory** (Isle of Mull), **Belfast** (Nordirland), **Dublin** (Irland), **Cobh** (Irland), **St. Mary's** (Isles of Scilly), **St. Peter Port** (Guernsey), **Honfleur** (Frankreich), **Tilbury** (Großbritannien). Dazu eine unvergessliche **Passage auf der Themse**. Los geht es ganz in der Nähe: in **Amsterdam**, wo die Reise auch wieder endet. Und das alles exklusiv zum **Sparpreis** und **mit Sonnenschiffe-Reiseleitung an Bord: Innenkabine ab 1.359 € p. P.; Außenkabine ab 1.699 € p. P.** Einzelbelegung ab 1.999 € möglich. Optional zubuchbar: An- und Abreise ab/ bis Köln nach/von Amsterdam inkl. 'Standard'-Getränkpaket 220 € p. P.; inkl. 'VIP'-Getränkpaket 290 € p. P. Jeweils limitiertes Kontingent. Dies ist eine Kreuzfahrt nur für Erwachsene: Mindestalter 16 Jahre.

M/S Columbus: Baujahr 1989, renoviert 2015 und 2017; max. 1.400 Passagiere in 775 modern eingerichteten Kabinen und Suiten; Bordsprache englisch - mit deutschsprachigem Gästeservice; internationale Küche; Stromspannung 220 V.

Ein exklusives Angebot Ihres

FRAG DEIN REISEBÜRO

MITGLIED

SeeReisebüro Sonnenschiffe
Dietmar Belz e. K.
Donatusstr. 37
50767 Köln (Pesch)
Tel.: 02 21 / 5 90 22 55
info@sonnenschiffe.de

Veranstalter der Seereise: TransOcean Kreuzfahrten; South Quay Travel & Leisure Limited, Gateway House, Stonehouse Lane, RM19 1NS Purfleet, Essex, GB

Zeitreise in das „alte“ Köln

Am Samstag, den 08. September, hieß es „Cöln vor 100 Jahren“. 20 Mitglieder trafen sich am frühen Nachmittag zu einer zwanglosen Reise in Kölns Vergangenheit.

torischen Straßenbahn. Wir tauchten mit Hilfe einer Virtual-Reality-Brille ein in das Leben und Treiben im Martinsviertel Anfang des 20. Jahrhunderts, als Straßenbahnfahren noch eine -fast- abenteuerliche Angelegenheit war.

Es ging los mit einer Führung durch das ganz alte Köln. Gestartet wurde bei den Gründern Kölns, den Römern, und es folgte ein Spaziergang durch die Altstadt und entlang dem Rheinufer. Danach hatte man einen guten Einblick über die Entwicklung unserer Heimatstadt. Für die folgende Fahrt in der virtuellen Bahn eine ideale Vorbereitung.

Es war schon beeindruckend wie realistisch die Darstellung war. Wer sich darauf einließ, hatte wirklich das Gefühl im alten Cöln unterwegs zu sein.

Denn der Höhepunkt der Zeitreise war dann der virtuelle Teil: Bei TimeRide sahen wir zunächst einen Kurzfilm über die Stadtgeschichte Kölns von der Römerzeit bis heute und bestiegen dann den Nachbau einer his-

Im Anschluss ging es dann für einige Mitglieder noch in das Köln von heute. Im Brauhaus Sion ließen wir bei ein paar Kölsch gemeinsam den Nachmittag ausklingen. Alle Teilnehmer waren sich einig, es war ein lehrreicher und interessanter Nachmittag.

Unsere Identität ist „Alaaf“.

Immaterielles Kulturerbe Karneval

Der Jubelruf „Alaaf“ bedeutet „über alles“. Er verbindet die Jecken in Köln, Bonn und Rhein-Sieg. In dieser Region sind auch wir, die Volksbank Köln Bonn eG, zu Hause und feiern mit allen einen friedlichen Fastelovend. www.volksbank-koeln-bonn.de

Volksbank Köln Bonn eG
Einfach besonders

Für uns Neukunde



Mer stelle de Preise op der Kopp!

30% Rabatt + gratis Versand
auf alle Fotoprodukte mit Ihren Digitalfotos

30%
Rabatt
+ gratis Versand
ab 40,-

z.B. Kissen
ab 9.73 ~~13.90~~

z.B. 100 Fotoabzüge
ab 5.60 ~~8.00~~

z.B. Fotobücher
ab 6.27 ~~8.96~~

Bestellen Sie gleich mit Ihrem Aktionscode **NKAK14F** auf:

www.smartphoto.de/neu

Angebot mit Aktionscode NKAK14F einmalig gültig bis 11.11.2019.

Kammerkätzchen & Kammerdiener Förderverein

zur Unterstützung des karnevalistischen Brauchtums und der Jugendarbeit der Alten Kölner KG „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.

Unterstützen Sie die Jugendarbeit und werden Sie Mitglied im Förderverein!

Anmeldebogen unter:
www.foerderverein-kammerkaetzchen.de

Infos und Kontakt:
Axel Busse
Eulenweg 2
40789 Monheim am Rhein
Telefon: 0151 58781555
info@foerderverein-kammerkaetzchen.de

Die große Tanzgruppe ...

„Mer Kölsche danze us der Reih“ – ein Sessionsmotto für die Kölner Tanzgruppen! Dementsprechend groß war bereits seit Verkündung des Mottos an Aschermittwoch 2017 die Vorfreude auf das neue Jahr. Dank Verstärkung durch die Rösrather Bürgergarde blicken wir zurück auf eine etwas andere, aber ganz besondere Session, die dem Motto alle Ehre machte. Den Auftakt in die Session bildete eine neue Veranstaltung – im Kölner Tanzbrunnen präsentierten wir unser Können in vorweihnachtlicher Stimmung unseren Familien, Freunden und Mitgliedern der Gesellschaft. Für uns ein unvergesslicher Abend, der es uns möglich machte, die Lorbeeren eines entbehrungsreichen Trainingsjahres zu ernten. So außergewöhnlich wie wir in die Session starteten, beendeten wir sie dann an Rosenmontag. Auf Sonnenschein und blauen Himmel auf der Severinsstraße folgte Sturm, Hagel und Schnee am Friesenplatz. Doch auch diese Wetterkapriolen konnten uns den Spaß an der Freud nicht nehmen, sodass wir letztlich alle pitschnass, aber beseelt im alten Wartesaal den Ausklang der Session gebührend feierten.

Mit einem nahtlosen Übergang starteten wir einige Tage später mit unserem Probetraining in die Vorbereitungen für die neue Session. Neues Jahr, neuer Trainer, neue Gesichter! Dank reger Beteiligung am Probetraining freuen wir uns, viele neue nette Menschen in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Um uns näher kennen zu lernen, fuhren wir kurz nach dem Start ins Training auch in diesem Jahr wieder nach Stadt Kyll – für uns mittlerweile schon eine kleine Tradition. Bei einem lustigen Tag im Klettergarten konnten wir als Gruppe weiter zusammenwachsen und unser Vertrauen ineinander stärken. Mit

leckeren Steaks und dem ein oder anderen Kaltgetränk ließen wir das lustige Wochenende in der Pension Petra ausklingen. Zurück in Köln trainierten wir Woche für Woche fleißig für eine hoffentlich erfolgreiche Session. Erfolgreich waren wir währenddessen auch in anderen Sportarten: beim Fußballturnier der Blauen Jungs holten wir erstmalig den Titel und gewannen mit fußballerischer Grazie und Präzision. Auch beim Volleyballturnier der Goldenen Lyskirchener Knechte und Mägde konnten wir sportlich glänzen und qualifizierten uns als Gruppenerster für die Hauptrunde, mussten die Veranstaltung jedoch aufgrund eines Auftritts früher verlassen – schade! Doch trotz allem Ehrgeiz kam auch abseits aller sportlichen Aktivitäten der Spaß nicht zu kurz. Ob Bowlen oder eine Schnitzeljagd durch unsere Heimatstadt – unsere Tanzgruppenabende waren ein voller Erfolg! Ebenso erfolgsversprechend war unser diesjähriger Fototermin: über den Dächern Kölns posierten wir in Eiseskälte vor der wohl schönsten Kirche der Welt – unserem Dom.

Nun stehen wir in den Startlöchern für die neue Session und schnuppern bei ersten Auftritten rund um den 11.11. bereits Bühnenluft. Eine erste Probe, die auch unsere neuen Kammerkätzchen und Kammerdiener mit Bravour meistern. Voller Vorfreude blicken wir nun auf die kommende Session unter dem Motto „Uns Sproch es Heimat“. Einläuten werden wir die neue Session auch in diesem Jahr mit unserem öffentlichen Abschlusstraining im Tanzbrunnen. Wir freuen uns auf viele Gäste – sowohl im Tanzbrunnen als auch in allen Sälen der Session 2018/2019!

... und ihre Mitglieder

Adrian Stefan
Bosbach Tim
Breuer Marco
Cremer Laura
Digel Katharina
Eggert Claudia
Eßer Jil
Fick Christina
Geller Corinna
Granderath Julia

Harig Alina
Höck Thomas
Käbbe Jens
Kahsche Dominik
Kaschny Alexander
Kaschny Lara
Michalzik Niklas
Päffgen Natascha
Pütz Jaqueline
Riegauf Angelina

Ries Niclas
Schmidt Michelle
Schmitz Philipp
Schulze Jennifer
Schumburg Alina
Sobania Jens
Stiebel Thorben
Tkotsch Rike
Töpfer René
Ulke Martin



Mitglieder der Gesellschaft

Inge Abbing
Jörg Abbing
Elfie Adams-Thater
Andrea Adelhütte
Angelo Agostino
Anne Agostino
Ralf Bernd Assenmacher
Montserrat Ayensa
Daniel Baier
Karl Heinz Bald
Kurt Balk
Eberhard Bauer-Hofner
Hermann-Josef Baum
Fred Baumeister
Rudolf Behrens
Willy Beivers
Dietmar Belz
Dr. Karlheinz Bentele
Andreas Berg
Stefanie Berg
Ingrid Bergmann
Margarete Berkele
Willi Berkele
Walter Biermann
Dr. Heribert Blens
Reinhard Blume
Wolfgang Brass
Herbert Braun
Karin Brauweiler
Prof Dr. Dr. Manfred Brocker
Dieter Brocksieper
Ulrich Bruns
Walter Bruss
Axel Busse
Michael Bühren
Hermann-Josef Büttgenbach
Renate Canisius
Guido Cantz
Dietmar Ciesla-Baier
Karl Josef Cremer
Josef Dorn
Herbert Drees
Walter Drehmel
Karl Heinz Drinhausen

Katharina Dröge MdB
Sten Joris Dröge
Anton Düren
Erika Düsterhöft
Peter Eggeling
Josef Embgenbroich
Frithjof Erpelding
Dietmar Esser
Andre Etzbach
Matteo Etzbach
Ernst Fey
Stephanie Fieth
Karl-Gerd Fischbacher
Andreas Frank
Jürgen Fritz
Jan-Peter Fröhlich
Günter Fuchs
Annette Gärtner
Greta Gärtner
Dr. Joachim Gärtner
Irmgard Gamper Delmonego
Anneliese Görres
Peter Görres
Ralf Görres
Marion Gogarten
Robert K. Gogarten
Marcus Gottschalk
Alexander Groß
Frauke Hain
Gabriele Hammelrath MdL
Angelina Hannen
Ingrid Hannen Schütt
Mick Harte
Gebhard Harter
Josef Hastrich
Helmut Haumann
Renate Heller-Merges
Claudia Henßchen
Jens Hermes
Liane Hess
Hans-Josef Hilgers
Guido Hirsch
Patrick Hirsch
Alfred Hoffmann

Elisabeth Hoffmann
Falk Hoffmann
Finnja Hoffmann
Sonja Hoffmann
Thomas Hoffmann
Carmen Höner-Wäsch
Josef Honert
Ute Honert
Christopher Honnef
Horst Hoormann
Frank Hoormann
Helmut Horn
Peter Horn
Inge Janovic
Michael Janovic
Alexander Jauk
Jutta John
Gabriela Johnen
Hans Johnen
Frank Joisten
Ute Joisten
Ewald Kappes
Achim Kaschny
Brigitte Kaschny
Nicole Kaske
Hildegard Kaspers
Dr. Hugo Kehr
Bernd Kiautsch
Petra Kiautsch
Jürgen Kiel
Roswitha Kill
Felix Kirchhoff
Christina Kirchhoff
Guido Klein
Franz-Josef Kleinen
Anka Kloiber
Beate Kloiber
Dieter Kloiber
Hans Peter Kloiber
Mirko Kloiber
Nadine Kloiber
Daniela Knaab
Rudi Koch
Claudia Königs

Dirk Königs
Herbert Krämer
Isolde Krämer
Sebastian Krämer
Wilhelm Krakau
Dieter Kral
Hermann-Josef Kramer
Henning Krautmacher
Joachim Kreuzburg
Elke Kreher
Martin Kröger
Joachim Kröning
Andrea Krott
Marie Krug
Klaus Kugler
Hans Gerd Kuhl
Inge Kürsch - Dreesbach
Hans Kürten
Peter Kurth
Oliver T.M. Kurzendörfer
Hartmut Lamping
Helmut Lanio
Michael Lehwald
Angela Liebermann
Marco Liebermann
Mario Liebermann
Werner Liessem
Theo Lingen
Heinz Löhndorf
Luise Maassen
Elisabeth Mäckel
Thomas Mähler
Heinz Willi Mäling
Heribert Malchers
Christine Malzkorn-Höpfner
Iris Manduca
Dr. Isabell Matthey
Michael Maus
Claudia Michalzik
Birgit Mohr
Helmut Morant
Andrea Müller
Dr. Hans Christian Müller-Dröge
Claudia Müller-Varain
Andreas Münzel
Hans-Werner Münzel
Andrea Münzer
Wolfgang Nagel

Andrea Nickel
Reinhold Nickel
Günter Nolde
Dr. Kathrin Nolde
Michael Oswald
Andrea Pabel
Rita Pabel
Melanie Pagel
Georg Pap
Mirko Pintgen
Wolfgang Pötzl
Markus Pohl
Herbert Prinz
Werner Pütz
Ursula Pullem
Sabine Räck
Hans Jürgen Rampl
Christian Richert
Markus Richert
Barbara Riebeling
Christian Riebeling
Manfred Rieck
Anke Rogge
Markus Rommerskirchen
Franz-Josef Rosmann
Jürgen Roters
Lutz Rothenbücher
Willi Rothenbücher
Tanja Rothfeld
Gerd Rück
Elke Ruthe
Anne Schäfer
Christian Schäfer
Georg Schäfer
Theo Schäffges
Andreas Schaeben
Elke Schaub
Manfred Scheidt
Sabine Schenkel-Renner
Wilhelm Anton Schenkel
Manfred Schlede
Ralf Schlegelmilch
Rüdiger Schlott
Monika Schlösser
Wolfgang Schlösser
Egon Schmitz
Margot Schneider
Günter Schniering

Elfi Scho-Antwerpes
Adriane Scholz
Jonathan Felix Scholz
Leonard Casper Scholz
Fritz Schramma
Anita Schuch
Thorsten Schuld
Hannes Schulte-Ontrop
Eckhard Schulz
Felix Schulz
Maximilian Schulz
Gabriele Schulz
Ralf Schulze
Ludwig Sebus
Sophie Seidler
Rolf Slickers
Gottfried Staats
Bernd Steffen
Günter Steinig
Martina Stiebing
David Stöcker
Andreas Stoffels
Carl Rudolf Sünder
Rosi Sünder
Hans Süper
Frank Tewes
Agnes Thiebes
Heinrich Theo Thiebes
Inga Thomas
Barbara Titze
René Töpfer
Brigitte Volkner
Edmund Weber
Markus Olaf Wentink
Peter Werner
Franz Martin Willizil
Thomas Willmann
Jochen Willweber
Josef Wirges
Anke Wrage
Astrid Wrage
Gabriele Ziem
Jasmine Zillmann
Vera Zilske
Susanne Zimmermann
Uwe Zimmermann





Mädchensitzung 2018



65



Mädchensitzung 2018





65



Miljöhsitzung 2018



50 65



Miljöhsitzung 2018





Prunksitzung 2018



50 65



Prunksitzung 2018



Sessionseröffnung 2018/19

Zum dritten Mal in Folge feierte unsere Gesellschaft am Freitag, den 23. November im wunderschönen Pfarrsaal von BIO's Inn in Bickendorf ihre Sessionseröffnung. Diesmal sollte aber einiges anders werden. Die Veranstaltung sollte lockerer werden. Eine Mischung aus feierlicher Eröffnung und zwangloser Party. Der Senat der Gesellschaft, unter Führung von Senatspräsident Hans-Peter Kloiber, hatte sich bereit erklärt, die Organisation der Veranstaltung zu übernehmen.

schnell einsatzbereit. Es heißt ja nicht umsonst, viele Hände – schnelles Ende.

Ab 18 Uhr am Freitag füllte sich der Saal und pünktlich um 19:11 Uhr konnte unser Präsident Achim Kaschny mit dem Apell „Mützen auf“ die Session eröffnen. Nachdem unsere neuen Mitglieder ihre Orden und Mützen erhalten hatten, machte unsere Tanzgruppe den Auftakt. Obwohl sich unsere Tanzgruppe neu aufgestellt hat und viele neue Gesichter

in ihren Reihen hat, zeigte sie, dass sie gut vorbereitet ist. In gewohnter Qualität präsentierte sie ihr Repertoire und sorgte beim Publikum für ausgelassene Stimmung. Im Anschluss verlieh unser Präsident Achim Kaschny dem Hausherrn, Pastor Klaus Kugler, die Ehrennadel im Silberkranz für seine 11-jährige Mitgliedschaft in der Gesellschaft. Ohne seine Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung an diesem Ort sicher nicht möglich.

Bereits am Vorabend trafen sich viele Senatoren und das Organisationsteam am Pfarrsaal. Es musste einiges aufgebaut werden. Unser Organisationsleiter Günter Nolde hatte aber alles akribisch vorbereitet und geplant. In kurzer Zeit stand die Bühne und der Saal war festlich geschmückt. Dem neuen Konzept wurde auch schon durch die Bestuhlung im Saal Rechnung getragen. Weniger Sitzplätze im vorderen Bühnenbereich, wesentlich mehr Stehtische im hinteren Bereich und genügend Fläche zum Tanzen. Auch der Thekenbereich im Foyer war



Zwischen den Auftritten, diesmal ebenfalls zentral im Saal platziert, sorgte das DJ-Team „Die 2“ dafür, dass der Stimmungspegel konstant hoch blieb. Eine sehr gelungene Mischung aus Musik vom Band und eigenen Gesangseinlagen. Die Gäste machten begeistert mit und bereits nach einer Stunde blieb kaum noch einer sitzen. Die perfekte Ausgangslage für „Die jungen Trompeter“. Die Brüder Markus und Peter Rey bewiesen eindrucksvoll, dass die Stimmung noch steigerungsfähig ist. Wie immer mischten Sie sich mit ihren Trompeten unter die Gäste und sorgten für eine ganz besondere Partyatmosphäre. Spätestens jetzt hielt es niemanden mehr auf den Sitzen.

Während der gesamten Veranstaltung konnte man sich im Foyer mit dem Nötigsten versorgen. Zusätzlich sorgte ein flinkes Serviceteam dafür, dass man den Saal nicht verlassen musste. Frisch gezapftes Gaffel Kölsch, Sekt und Softgetränke wurden rege nachgefragt. Ein neues Cateringteam sorgte

für ausreichend feste Nahrung und traf den Geschmack der Gäste. Vom Mettbrötchen bis zur deftigen Gulaschsuppe war für jeden etwas dabei. Alles konnte zu sehr zivilen Preisen angeboten werden.

Es war schon fast 22 Uhr, als unsere Jugendtanzgruppe endlich die zweite Abteilung eröffnen konnte. Auch hier gab es einige Veränderungen im Team. Aber die Trainer schafften es

wieder, unter der Führung von unserem Jugendtanzgruppenleiter Holger Schumburg ein solides Programm auf die Beine zu stellen. Die Jugendtanzgruppe feiert in dieser Session auch ihr 50stes Jubiläum und zählt damit zu den „alten“ Jugendtanzgruppen. Das wurde auch in der anschließenden Ehrung deutlich, in der einige Tanzgruppenmitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Wer schon in einer Jugendtanzgruppe für 11 aktive Jahre geehrt wird, hat verdammt früh angefangen.

Die „Rabaue“ leiteten dann das Finale ein. Statt auf der Bühne platzierten sie sich mitten im Saal. Die Musiker sind ein Stimmungsgarant und gern gesehener Gast auf vielen unserer Veranstaltungen. Zu aller Überraschung verlieh Achim Kaschny allen Mitgliedern der Rabaue dann die Ehrenmitgliedschaft in unserer Gesellschaft. Als Dank spielte die Band dann noch mehr als eine Zugabe, dabei das schon berühmte Rock'N Roll-Medley. Es war schon fast Mitternacht, als sie ihren Auftritt beendeten.



Gemeinsam mehr als eine Bank

„Die Gemeinschaft ist uns als Genossenschaftsbank besonders wichtig. Der Karneval schafft ein „Wir-Gefühl“, verbindet Menschen und lässt Tradition erlebbar werden.“

Stefan Mittmann
Regionalleiter der Sparda-Bank in Köln



Unser Herz schlägt seit unserer Gründung vor über 100 Jahren für die Kölner Tradition.

Gemäß unserer genossenschaftlichen Philosophie legen wir Wert darauf, uns für Menschen vor Ort zu engagieren. Für uns als regionales Kreditinstitut ist die Förderung des Brauchtums eine Selbstverständlichkeit, damit uns der Karneval auch in Zukunft erhalten bleibt.

www.sparda-west.de

Sparda-Bank West eG

Appellhofplatz 1, 50667 Köln • Johannisstraße 60-64, 50668 Köln
Deutzer Freiheit 113, 50679 Köln-Deutz
Ernst-Mühlendyck-Straße 1-3, 51143 Köln-Porz
Rösrather Straße 771, 51107 Köln-Rath/Heumar
Telefon: 0211 23932393



MITGLIED

Sparda-Bank

Damit war der Abend aber noch lange nicht zu Ende. Die beiden DJ's gaben zur allgemeinen Begeisterung noch einmal richtig Gas und sorgten dafür, dass sich die Tanzfläche erst spät leerte. Es war schon weit nach 1 Uhr am Morgen, als unser Organisationsteam damit beginnen konnte, den Saal wieder in seinen Ursprungszustand zu versetzen. Mit vereinten Kräften ging es zügig voran und weit nach 2 Uhr erstrahlte der Saal wieder im gewohnten Glanz. Wenn die ganze Session so stimmungsvoll wie die Eröffnung wird, stehen uns viele schöne Momente bevor.





gut.sparkasse-koelnbonn.de

Jeck sein ist einfach.

Wir gehören zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Fastelovend. Unsere Förderung des Karnevals hat Tradition.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse KölnBonn

1. Standarte
 der Alten Kölner
 Karnevalsgesellschaft
 „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.






Zinnhannes[®]
 Manufaktur

Wir stehen dahinter

HZG mbH | Hauptstraße 1 | 55483 Krummenau | +49 (0) 6543 9877-0 | www.zinnhannes.de | info@zinnhannes.de

Damit Ihre *Betriebsprüfung* nicht
zum *Aschermittwoch* wird

Wir wünschen viel Spaß in der Karnevalssession 2018/2019

Informieren | Beraten | Gestalten

Steuerberatungsgesellschaft
Hein Consulting mbH
53359 Rheinbach
Kleine Heeg 15
Tel.: 022 26/8 92 20-0
Fax: 022 26/8 92 20-99

Beratungsstelle
Swisttal-Ollheim
Breite Straße 51
Tel. 022 55/95 90-130
Fax. 022 55/95 90-131
Termine nach Vereinbarung

Internet: www.stb-hein.eu

Unsere moderne Steuerberatungskanzlei mit erfahrenen Steuerberatern, Bilanzbuchhaltern und Steuerfachangestellten betreut Sie gern in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Steuerberatung – spezialisiert u. a. auf Autohäuser, Einzel- und Großhandel, Handwerksbetriebe, Freiberufler und Selbstständige
- Spezielle Betreuung von Vereinen und Verbänden
- Gründungs- und Existenzsicherungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung, u.a. Finanzplanungen
- Betreuung bei Finanzierungsfragen und Bankgesprächen
- Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss
- Vermögensübertragungen und Erbschaften

Die optimale Betreuung unserer Mandanten beruht im Wesentlichen auf drei Säulen:

- Qualifikation und Engagement unserer Mitarbeiter (unsere Qualität ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert)
- Mitarbeit unserer Mandanten
- Unterstützung durch unsere Kooperationspartner (Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Finanzdienstleister)

Wir freuen uns auf Sie!

Präsidenten der Gesellschaft

1901 – 1918	Christian Lansen
1918 – 1947	Peter Boley
1947 – 1949	Josef Ahlbach
1949 – 1950	Hans Segmüller
1950 – 1953	Otto Kinzel
1953 – 1993	Heinz Thiebes
1993 – 1996	Wolfgang Nagel
1996 – 2008	Dieter Kaspers
2008 – ...	Achim Kaschny

Senatspräsidenten

1954 – 1956	Otto Kinzel
1956 – 1959	Arnold Hoffsummer
1959 – 1960	Ferdi Bongartz
1960 – 1976	Jupp Segmüller
1976 – 1978	Heinz Noppen
1978 – 1992	Hans Neugebauer
1992 – 1995	Theo Lingen
1995 – 2005	Dieter Pennartz
2006 – ...	Hans-Peter Kloiber

50

65



Trendsport



Breitensport



Spitzensport

Kölns großes Sportangebot linksrheinisch!

Der TPSK 1925 e.V. ist mit ca. 2500 Mitgliedern und über 28 Sportarten in 25 Abteilungen einer der größten Sportvereine in Köln. Das Angebot reicht von Familien- und Seniorensport über Leistungs-, Reha- und Gesundheitssport bis hin zu Wasser- und Trendsport.

Herzstück des Vereins ist der "Sportpark Bocklemünd" mit seiner acht Felder umfassenden Multifunktions-Beachanlage, seinen schönen Tennis- und Fußballplätzen und einem Bouleplatz. Eine Beachbar sowie die Clubgaststätte mit Biergarten vervollständigen das herrliche Ambiente des Sportparks.

Lernen Sie das vielfältige Angebot des TPSK kennen. Schauen Sie sich unsere Internetseiten in Ruhe an und setzen Sie sich dann mit unserer Geschäftsstelle (Tel. 0221-7390677, Mo-Fr 8-12 Uhr) oder den jeweiligen Ansprechpersonen der Abteilungen in Verbindung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MITGLIED

TPSK - Dein Verein

www.tpsk-koeln.de

Hartmut Lamping
1. Vorsitzender TPSK

Mitglied des „Großen Rates“
der KG „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.



Janine Wirtz (TPSK)

Mieten Sie Teile der Sportanlagen für Ihr Event!

Fordern Sie unsere Preisliste an und buchen Sie frühzeitig! Unser Clubheim (Tel. 0221-5007817) garantiert eine gute Küche und ein gemütliches Beisammensein.

Mitgliedsantrag

Ich bitte um Aufnahme als Mitglied in die
Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.

Name _____ Vorname _____

geboren am _____ PLZ/Ort _____

Straße/Nr. _____ E-Mail _____

Tel. _____ Mobil _____

Die Aufnahmegebühr von EUR 90,- Werde ich überweisen Bitte um Abbuchung

Den Jahresbeitrag von EUR 100,- Werde ich überweisen Bitte um Abbuchung

(in der Aufnahmegebühr ist die Gesellschaftsmütze und die Gesellschaftsnadel enthalten)

Männer Kopfgröße: _____ Ich bin eine Dame (Schiffchen-Mütze)

Der Aufnahme-Antrag wird wirksam, wenn die Aufnahmegebühr eingegangen ist und der Vorstand der Aufnahme zugestimmt hat.

Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag:

Bankinstitut _____

IBAN _____ BIC _____

Konten der Gesellschaft:

Sparkasse KölnBonn KTO 30 272 454 / IBAN: DE33 3705 0198 0030 2724 54
BLZ 370 501 98 / BIC: COLSDE33XXX

Kreissparkasse Köln KTO 79 620 / IBAN: DE67 3705 0299 0000 0796 20
BLZ 370 502 99 / BIC: COKSDE33XXX

Ich stimme hiermit der Verarbeitung meiner Daten zum Zwecke der Mitgliedschaft zu. Alle Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____



Kompetenz rund um die Immobilie

MITGLIED



Wilhelm Krakau
IMMOBILIEN und VERWALTUNGS GMBH

- Immobilienmanagement
- Immobilienconsulting
- Projektentwicklung
- Finanzmanagement
- Mergers & Acquisition

• Assistance in:
National and International Banking

Ehrenmitglied der Gesellschaft

50733 Köln (Nippes), Merheimer Straße 296
Tel.: (02 21) 76 80 80, Fax (02 21) 76 80 8-20

www.krakau-immobilien.de; e-mail: krakau-immobilien@t-online.de

Kontakte

**GESCHÄFTSFÜHRER
PRESSE/REDAKTION SESSIONSHEFT**

Markus Richert
Maybachstr. 24
50670 Köln
Mobil: 0179 1053974

**PROGRAMMGESTALTUNG UND
TERMINABSPRACHEN FÜR DIE
TANZGRUPPEN**

Thomas Hoffmann
Else-Lang-Straße 2
50858 Köln
Telefon: 0221 3980879
Mobil: 0173 5872580
E-Mail: thomas.hoffmann@koeln.de

GESCHÄFTSSTELLE

der Alten Kölner Karnevalsgesellschaft
„Schnüsse Tringel“ 1901 e.V.

Achim Kaschny (Präsident)
Heideweg 48
51503 Rösrath
Telefon 02205 5678
Fax 02205 9198657
E-Mail: praesident@schnuesse-tring.de

KARTEN/VIZEPRÄSIDENT

Frank Joisten
Mobil: 0175 5683532
E-Mail: karten@schnuesse-tring.de

SCHATZMEISTER

Alexander Jauk
Mobil: 0163 2796054
E-Mail: schatzmeister@schnuesse-tring.de

Impressum

HERAUSGEBER:

Alte Kölner Karnevals-
gesellschaft „Schnüsse
Tring“ 1901 e.V.

FOTOS:

Joachim Badura
Joachim Rieger
CoellnColoer
Axel Busse
René Töpfer
Peter Strobel
Festkomitee Kölner Karneval von 1823
Claudia Königs

AUFLAGE:
2.500 Stück

GESTALTUNG, DRUCK UND ANZEIGENAKQUISE:

agence GmbH
Bonner Landstraße 53
50996 Köln
www.agence-koeln.de

*Wir danken allen,
die zum Gelingen
dieses Heftes
beigetragen haben.*

Diese Session steht ganz im Zeichen der Jubiläen unserer beiden Tanzgruppen. Vor 65 Jahren wurden die Kammerkätzchen & Kammerdiener als unsere Tanzgruppe gegründet. Seit 50 Jahren haben wir auch unsere Jugendtanzgruppe. Beide zusammen sind das Aushängeschild unserer Gesellschaft und aus dem Kölner Karneval nicht mehr wegzudenken. Wir freuen uns auf eine tolle, unfallfreie Session.



Kölsche Momente

... kumm loss mer fiere



KÖLNER BRAUTRADITION SEIT 1894 – PRIVAT-BRAUEREI REISSDORF

www.reissdorf.de

Guter Vorsatz für 2019: Ihr neues Bad!

**Wir gestalten und bauen Ihr Bad:
professionell und staubfrei!**